

Nachdem im Vorjahr eine Aufnahme des Bestandes an Vogelarten im Raum zwischen Linz und Enns erfolgreich durchgeführt worden war, wurde im Jahre 1976 eine gleichartige Untersuchung für das Eferdinger Becken in Angriff genommen. Diese soll Vergleichsmöglichkeiten bringen, um die bei der Bearbeitung des Raumes Linz—Enns entwickelten Methoden zu verfeinern. Die Dauer dieser Arbeit wurde auf mindestens 3 Jahre veranschlagt. In den Monaten April, Mai und Juni des Berichtsjahres wurden rund 40 Quadratkilometer begangen.

Wie in den vergangenen Jahren beteiligten sich auch im Jahre 1976 die Mitarbeiter der Arbeitsgemeinschaft an den internationalen Wasservogelzählungen, die am 18. Jänner und am 14. März durchgeführt wurden. Die kontrollierten Gewässer waren die gleichen wie im Vorjahr. Vorbesprechung und Auswertung waren wieder jeweils Themen einer Arbeitssitzung.

Am 17. Februar fand in Linz eine Arbeitsbesprechung mit den auswärtigen Mitarbeitern statt, zu der sich 17 aktiv tätige Ornithologen eingefunden hatten. Die wesentlichen Themen waren der Stand der Durchforschung Oberösterreichs und ein faunistisches Arbeitsprogramm, bei dem das genaue Areal von Rebhuhn, Wendehals, Kleinspecht, Elster, Pirol und Gelbspötter festgestellt werden soll. Der besondere Höhepunkt war die Vorführung der ersten Arbeitskopie eines Filmes des Mitarbeiters Georg Erlinger, Braunau, über Vogelwelt und ornithologische Arbeit an den Innstauseen.

Dr. Gerald M a y e r

### Entomologische Arbeitsgemeinschaft

Im Landesmuseum wurden im Berichtsjahr 13 Zusammenkünfte, davon vier, unter anderem Einreichungs- und Umsteckarbeiten an der Lepidopterenammlung des Hauses gewidmete Arbeitsabende, abgehalten. Die Vortragsthemen waren: Ostafrika-Reise (W. Nimmervoll, 6. 2.); Rechtliche Probleme der Sammeltätigkeit (F. Rannert, 5. 3.); Die Plecopteren Oberösterreichs (G. Theischinger, 19. 3.); Marokko-Expedition 1975 (Hymenoptera, Lepidoptera) (A. W. Ebmer, J. Gusenleitner, E. R. Reichl, 19. 3.); Insekten im Flug (G. Theischinger, 17. 9.); Tiergeographie Europas I: Grundlagen (J. Gusenleitner, 15. 10.); Tiergeographie Europas II: Methoden und Praxis (E. R. Reichl, 5. 11.); Proctotripidae (H. H. F. Hamann, 3. 12.); Die Halictiden der Berge des Peloponnes (A. W. Ebmer, 17. 12.). Die Vorträge und Arbeitsabende wurden im Durchschnitt von 20 Personen besucht. Auch auswärtige Gäste, vor allem der Steyrer Entomologenrunde, kamen zu den Veranstaltungen in Linz, ebenso nahmen Linzer Entomologen an den Zusammenkünften der Steyrer- und Salzkammergut-runden teil.

Die 43. Entomologentagung fand am 13. und 14. November im Redoutensaal des Theaterkasinos statt. Folgendes Vortragsprogramm wurde geboten: Erlenblattkäfer und Gespinstmotten — Schädlinge im Ökosystem des Auwaldes? (J. Reichholf, München); Neue und bemerkenswerte Insek-

tenfunde aus Oberösterreich (R. Hentscholek, Linz); Untersuchungen an symphyten Hymenopteren in der subalpinen bis alpinen Stufe der Öztaler Alpen (W. Schedl, Innsbruck); Biometrische Untersuchungen der jahreszeitlichen Variabilität des Segelfalters *Iphiclides podalirius* (L.) (Th. Wohlfahrt, Würzburg); Zur Erfassung der entomologischen Literatur Österreichs (J. Gepp, Graz); Gebirgssteppen und Steppengebirge (Z. Varga, Debrecen); Die Verarmung der Flora und Fauna durch die Ausbreitung der Stadt (am Beispiel von Linz) (H. H. F. Hamann, Linz); Die tiergeographischen Areale der Türkei (K. Warncke, Dachau).

Die Mitglieder der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am OÖ. Landesmuseum G. Deschka, A. W. Ebmer, Dr. J. Gusenleitner, J. Schmidt und M. Schwarz, wurden zu Konsulenten, der Vorsitzende Univ.-Prof. Doktor E. R. Reichl, zum Ehrenkonsulenten der oö. Landesregierung ernannt.

Bemerkenswerte Insektenfunde:

### Lepidoptera

#### *Amphipyra livida* FABRICIUS

Koppl-Steinwänd, 29. 8. 1976, leg. Mitterndorfer. Bisher kannte man die Art nur aus dem östlichen Oberösterreich.

#### *Larentia salicata* HÜBNER

Unterweinbrun, Sauwald, 27. 6. 1976, leg. Mitterndorfer. Der Fund ist insofern von besonderem Interesse, als das in mittleren Höhenlagen der Alpen weitverbreitete Tier zwischen Donau und Alpengebiet bisher nicht gefunden wurde.

#### *Larentia kollaria* HERRICH-SCHÄFFER

Unterweinbrun, Sauwald, 17. 5. 1976, leg. Mitterndorfer. Von dieser Art waren bisher nur Funde aus dem Alpengebiet, hohen Lagen des unteren Mühlviertels und aus dem Hausruck bekannt.

Nachträge:

#### *Erebia melampus* FUESSL.

Einziger bekannter Standort in Oberösterreich: Hutterer Höß, 22. 7. 63, leg. Moser. Am selben Fundort war die Art schon etliche Jahre vorher von Dr. Dierl (München) gefangen worden. Ein auffallend großes Stück, sehr dunkel, stimmt mit Faltern im Grazer Joanneum überein, die vor vielen Jahren im Hochschwabgebiet gefangen wurden, wo die Art heute anscheinend nicht mehr zu finden ist. Belegstück in coll. Mack.

#### *Eupithecia pygmaeata* HÜBNER (*palustraria* DOUBLEDAY)

Ein Stück der Stammform wurde am 12. 6. 1975 von Mitterndorfer in Weinbrun, Sauwald, gefangen (det. Mack). Sonst aus Oberösterreich nur in der Form *pseudozibellinata* vom Almseegebiet bekannt.

#### *Gnophos operaria* HÜBNER

Steirischer Almkogel, 2000 m, 12. 9. 1965, leg. Moser, rev. Mack. Der an der steirisch-oberösterreichischen Grenze gelegene Berg, der erste Gipfel östlich des Salzsteigjoches, ist der westlichste bekannte Fundort der Art in den Nördlichen Kalkalpen.

Die Lepidopterenliste wurde von Univ.-Prof. Dr. E. R. Reichl und Ing. R. Hentscholek überprüft.

### Trichoptera

Die im Vorjahr für Oberösterreich berichtete Artenzahl von 183 konnte durch zahlreiche, von Univ.-Doz. Dr. Malicky überprüfte Funde wiederum erhöht werden, sodaß wir nunmehr 195 Species aus Oberösterreich kennen.

## Von besonderem Interesse sind folgende Funde:

**Rhyacophila producta** MCL.

Hinterstoder, 23. 5. 1976, leg. Theischinger. Zweitfund für Oberösterreich. Die in Hinterstoder gesammelten acht Stück stellen ebensoviele Exemplare dar, wie bisher von der Art überhaupt bekannt waren.

**Synagapetus iridipennis** MCL.

Sarleinsbach, Mitte Juli 1976, leg. Speta. Neu für Oberösterreich; in Mitteleuropa weit verbreitet.

**Synagapetus moselyi** ULM.

Kobernauß, Juni 1976, leg. Adlmannsecker. Neu für Oberösterreich; in Mitteleuropa weit verbreitet.

**Hydroptila emarginata** MARTYNOV

Lichtfalle St. Margarethen, 15. 8. 1976 und 26. 9. 1976, leg. Theischinger. Neu für Oberösterreich, Österreich und Mitteleuropa; sonstige Verbreitung Iran, Pakistan, Türkei, Griechenland, Rumänien.

**Hydroptila kimminsi** MOS.

Neuhofen an der Oberach, 14. 7. 1976, leg. Adlmannsecker. Neu für Oberösterreich und Österreich; in Mitteleuropa weit verbreitet.

**Hydroptila simulans** MOS.

Neuhofen an der Oberach, 14. 7. 1976, leg. Adlmannsecker. Neu für Oberösterreich; in Europa weit verbreitet.

**Hydroptila sparsa** CURT.

Lichtfalle St. Margarethen, 7. 8. und 9. 8. 1976, leg. Theischinger. Neu für Oberösterreich; in Europa weit verbreitet.

**Holocentropus dubius** RAMB.

Kopfl-Aschach, 29. 5. 1976, leg. Gusenleitner. Neu für Oberösterreich, sonst sehr weit verbreitet.

**Hydropsyche bulgaromanorum** MALICKY (im Druck)

61 Männchen und eine große Anzahl Weibchen wurden am 15. 7. 1976 in der Lichtfalle St. Margarethen gefangen (leg. Theischinger). Auch aus der Hagenstraße in Urfahr wurde 1976 Material bekannt (leg. Reichl). Neu für Oberösterreich, Österreich und für die Wissenschaft; in Europa weit verbreitet, doch anscheinend nur an sehr großen Flüssen und Strömen, da nur wenige Exemplare von Südrußland bis England bekannt sind.

**Tinodes maculicornis** PICT.

Nußdorf am Attersee, 24. 8. 1976, leg. Gusenleitner. Neu für Oberösterreich, Österreich und Mitteleuropa, sonst nur aus Südwesteuropa bekannt.

**Glyptotaelius pellucidus** RETZ.

Kremsmünster, 26. 8. 1940, leg. Czerny. Neu für Oberösterreich, dürfte aber gewöhnlich sein.

**Ecclisopteryx dalecarlica** KOLENATI

Ein Männchen wurde am 20. 5. 1974 von Theischinger an der Großen Mühl bei Haslach gestreift und stellt den Neunachweis für Oberösterreich und Österreich dar. *Dalecarlica* KOLENATI galt bisher als Subspecies von *E. guttulata* PICTET, die von einigen Plätzen Oberösterreichs bekannt war. Seit kurzer Zeit gilt *dalecarlica* als eigene Art. Die übrigen Meldungen von *guttulata* aus Oberösterreich bleiben jedoch bestehen.

**Linnephilus subcentralis** BRAU.

Kremsmünster, 1937–1940, leg. Czerny. Neu für Oberösterreich; in Mitteleuropa verbreitet, aber selten.

**Setodes punctatus** FBR.

Lichtfalle St. Margarethen, 9. 8. 1976, leg. Theischinger. Zweiter Fund für Oberösterreich und Österreich.

## Neuroptera

### *Sisyra fuscata* (FABRICIUS)

Von ASPÖCK et ASPÖCK (1964) in den Auegebieten um Linz vermutet, wurde diese Art am 14. 5. 1976 erstmals für Oberösterreich ebenda nachgewiesen. Zwei Männchen wurden von Theischinger von der Donauarme bei Ufer (in der Nähe des Donaukraftwerkes Ottensheim—Wilhering) rahmenden Vegetation gestreift.

Einige Wochen später konnte *Sisyra fuscata* im gleichen Gebiet in Anzahl gekätschert werden; *Sisyra terminalis* CURTIS, die bisher erst von wenigen Plätzen Österreichs bekannt wurde, war mit ihr vergesellschaftet (3. Fund in Oberösterreich).

### *Euroleon nostras* FOURCROY

Bisher waren nur unsichere Sammlungsstücke mit den Daten Linz, Sommer 1914 und ein Weibchen, das Deschka am 27. 8. 1971 in Steyr gefunden hatte, bekannt. Herr F. Grims fand im April 1976 am rechten Donauufer gegenüber Untermühl Larven und zog daraus eine Imago, die Anfang Juli 1976 schlüpfte.

## Plecoptera

### *Rhabdiopteryx navicula* THEISCHINGER

Im Zuge von Aufsammlungen für eine Lehrerhausarbeit fing Herr Lehner aus Gallneukirchen 1 Weibchen der aus dem Sauwald beschriebenen Art, die seither auch schon in Bulgarien und Jugoslawien gefunden wurde, am 24. 4. 1976 im Mirellenbachtal bei Altenberg. 4. Fund für Oberösterreich und Österreich.

### *Protonemura austriaca* THEISCHINGER

Für Tiere aus Oberösterreich (Haselgraben und Alpengebiet), die vorher für *Protonemura lateralis* (PICTET) gehalten worden waren, wurde dieses Taxon 1976 aufgestellt. Auch als *P. lateralis* bestimmte Tiere aus Lunz am See (Niederösterreich), Maltatal (Kärnten) und Obertauern (Salzburg) erwiesen sich als hiehergehörig. Neu für Oberösterreich, Österreich und die Wissenschaft.

### *Protonemura montana* KIMMINS

6 ♂♂ und 10 ♀♀ wurden am 26. 8. 1976 entlang des Klafferbaches bei Holzschlag im Böhmerwald in einer Seehöhe von etwa 900 Metern gekätschert. Sammler: Dr. J. Gusenleitner und G. Theischinger. Neu für Oberösterreich und Österreich.

## Entomologische Sammelreisen in Oberösterreich

ADLMANNSEDER, A.: Flußgebiet der Antiesen und der Ache, Kobernauserwald.

DESCHKA, G.: Luftenberg.

GOLDA, J.: Feldaist- und Waldaistgebiet, Rübner Teich, Tannermoor, Königswiesen, Haid, Sandl: Königsau.

GUSENLEITNER, J.: Raum Linz, Sauwald, Böhmerwald, Kollerschlag, Lumpfgraben, Goisern-Hütteneck, Mühlbach-Unterach/Attersee.

HOFFMANN, F.: Zell bei Zellhof, Pierbach.

LICHTENBERGER, F.: Kürfern und Kastenreith bei Weyer, Bodenwies und Niglalm/Sonnrißhütte, Umgebung Königswiesen.

MITTER, H.: Molln, Feichtau, Schönau/Enns, Breitenau bei Molln.

MITTERNDORFER, W.: Kopl-Steinwand, Donau-Auen bei Eferding, Hötzenedt und Unterweinbrunn im Sauwald, Rettenbachalm bei Bad Ischl.

PETTENDORF, M.: Traunauen bei Linz-Ebelsberg.

STEINHAUSER, H.: Hirschbach b. Freistadt.

STURM, H.: Vorchdorf und Umgebung.

THEISCHINGER, G.: Sauwald, Böhmerwald, Traun-, Krems- und Steyrtal und Seitentäler im Alpengebiet.

WEINZIERNER, F.: Giselawarte, Waxenberg, Weikerlsee, Öpping, Gmunden, Altenfelden, Gramastetten, Gallneukirchen.

## Sammelreisen von Oberösterreichern außerhalb Oberösterreichs

- ADLMANSEDER, A.: Salzach bei Salzburg, Obertrumer-See, oberer Lungau, Seewaldsee bei Salzburg, Bluntautal bei Golling.
- ASPÖCK, H.: Wachau, Südtalien.
- BINDERBERGER, H.: Thailand, Malaysia, Langkawi Inseln.
- DESCHKA, G.: Riviera di Ponente, USA-Ost und Südost, Podelta, Gardasee.
- EBMER, A. W.: Peloponnes, Chelmos, Killini-Oros, Taygetos.
- GUSENLEITNER, J.: Kauns (Tirol), Sölker-Paß.
- HOFFMANN, F.: Dürnstein/Wachau, Kitzeck (Steiermark), Istrien, Portoroz.
- KLIMESCH, J.: Rhodos, Montserrat, Kl. Fleiß bei Heiligenblut, Katalanische Pyrenäen.
- LICHTENBERGER, F.: Umgebung Waidhofen/Ybbs, Furkajoch (Vorarlberg), Hohentauern ob. Trieben (Steiermark), Wallern und Loretto (Burgenland), Dürnstein/Wachau, Immenstaad/Bodensee.
- MITTER, H.: Kohfidisch (Südburgenland), Dürnstein/Wachau, Sausal (Steiermark), Digne (Südfrankreich).
- MITTERNDORFER, W.: Lees-meess und Basses Alpes (Südfrankreich), Ötztal, Rofental, Hochjochspitz.
- PETTENDORF, M.: Jois und Apetlon (Burgenland), Dürnstein/Wachau, Gardasee und Stilfserjoch (Italien).
- STURM, H.: Bayerischer Wald.
- THEISCHINGER, G.: Burgenland, Steiermark, Wachau, Australien: Ostküste, von Melbourne bis Port Douglas.
- WEINZIERL, F.: Fladnitz (Steiermark).

## Entomologische Veröffentlichungen von Oberösterreichern und über Oberösterreich

- ASPÖCK, H. (1975): Diagnostik pränataler Infektionen II: Toxoplasmose. — Laborblätter (Behring) 26: 12–15.
- ASPÖCK, H. (1976): Parasiten und parasitäre Erkrankungen. — Gesundheitserziehung — Lehrerinformation 7. BM. f. Unterricht und Kunst, Wien.
- ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK (1976): Die Auflösung des *Raphidia notata*-Komplexes (Neur., Raphidioptera, Raphidiidae). — Zschr. Arbgem. Österr. Ent. 27: 57–70.
- ASPÖCK, U. und H. ASPÖCK (1976): Zur Taxonomie und Systematik von *Raphidia (Aliaberaphidia) australis* BANKS (Ins., Neur., Raphidioptera). — Ent. Ber. (Amsterdam) 36: 137–139.
- ASPÖCK, H. (1976): Arthropoden als Überträger von Infektionen des Menschen in Mitteleuropa. — Anz. Schädlingskde., Pflanzenschutz, Umweltschutz 49: 164–166.
- ASPÖCK, H., U. ASPÖCK und C. SENGONCA (1976): *Raphidia (Phidiara) remane* n. sp. — eine neue Kamelhalsfliege aus Vorderasien (Neur., Raphidioptera, Raphidiidae). — Zschr. Arbgem. Österr. Ent. 28: 14–16.
- ASPÖCK, H., H. HÖLZEL und U. ASPÖCK (1976): Taxonomie und Chorologie von *Libeloides ictericus* (CHARPENTIER) s. l. (Neuroptera, Planipennia, Ascalaphidae) — ein Beitrag zur Biogeographie des westlichen Mittelmeerraumes. — Zschr. Arbgem. Österr. Ent. 28: 17–32.
- DESCHKA, G. (1976): Lithocolletidae von Madeira (Lepidoptera). Ent. Ber., Amst. 36: 90–96.
- EBMER, A. W. (1976): *Lasioglossum discum* (SMITH) — a west palaeartic rather than a nearctic species (Hymenoptera: Halictidae). Journ. Kansas Ent. Soc. 49(1): 141.
- EBMER, A. W. (1976): Revision der von W. Nylander und J. Kriechbaumer beschriebenen Halictidae (Apoidea). Nachrbl. Bayer. Ent. 25(1): 1–6.
- EBMER, A. W. (1976): Neue westpaläarktische Halictidae (Dufoureae, Apoidea) Teil IV. Linzer Biol. Beitr. 8(1): 179–203.

- EBMER, A. W. (1976): *Halictus* und *Lasioglossum* aus Marokko. *Linzer Biol. Beitr.* 8(1): 205–266.
- EBMER, A. W. (1976): Liste der mitteleuropäischen *Halictus*- und *Lasioglossum*-Arten. *Linzer Biol. Beitr.* 8(2): 393–405.
- GUSENLEITNER, J. (1976): Eine neue Eumeniden-Art aus Spanien: *Eumicrodynerus longicarpus* nov. spec. *Linzer Biol. Beitr.* 8(2): 357–360.
- GUSENLEITNER, J. (1976): Bemerkenswertes über Faltenwespen VI (Diploptera, Hymenoptera). *Nachrbl. Bayer. Ent.* 25(6): 112–119.
- HAMANN, H. H. F. und W. KLEMM (1976): Ergebnisse der von Dr. O. PAGET und Dr. E. KRITSCHER auf Rhodos durchgeführten zoologischen Exkursionen. XVI. Formicidae. *Ann. Naturhistor. Mus. Wien* 80: 669–679.
- HENTSCHOLEK, R. (1976): *Ptilophora plumigera* Esp. nov. ssp. *mirabilis* (Lepidoptera, Notodontidae). *Nachrbl. Bayer. Ent.* 25(6): 109–111.
- KLIMESCH, J. (1975): Die an Ulmen lebenden europäischen Nepticuliden-Arten (Lepidoptera: Nepticulidae). *Opuscula Zoologica, München* 135: 1–15.
- MITTERNDORFER, W. (1976): Bemerkenswerte lepidopterologische Sammelergebnisse aus dem nördlichen Sauwald-Gebiet in Oberösterreich. *Zschr. Arbgem. Österr. Ent.* 28 (1–2): 78–80.
- THEISCHINGER, G. (1976): Steinfliegen (Plecoptera) aus Anatolien und Iran. *Zschr. Arbgem. Österr. Ent.* 27 (3/4): 105–114.
- THEISCHINGER, G. und U. HUMPESCH (1976): Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, II. Zusammenfassender Beitrag zur Kenntnis der Landesfauna. *Naturk. Jb. Stadt Linz* 21: 81–134.
- THEISCHINGER, G. (1976): Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, III. Beitrag zur Kenntnis der Landesfauna. *Linzer Biol. Beitr.* 8(1): 161–177.
- THEISCHINGER, G. (1976): Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, IV. *Protonemura austriaca* spec. nov. *Naturk. Jb. Stadt Linz* 21: 135–141.
- THEISCHINGER, G. (1976): Weitere Steinfliegen (Plecoptera) aus Anatolien und Iran. *Zschr. Arbgem. Österr. Ent.* 28(1–3): 49–54.
- THEISCHINGER, G. (1976): *Leuctra holzschuhi* spec. nov., eine neue Steinfliege aus Iran (Plecoptera, Leuctridae). *Linzer Biol. Beitr.* 8(1): 289–292.
- THEISCHINGER, G. (1976): Präimaginale Merkmale von *Rhabdiopteryx navicula* THEISCHINGER und *Rhabdiopteryx acuminata* KLAPALEK (Plecoptera, Taeniopterygidae). *JbOÖMV* 121 (I.): 288–292.
- THEISCHINGER, G. (1976): Bestätigung von *Protonemura algovia* und Erstnachweis von *Protonemura montana* für Österreich. *Linzer Biol. Beitr.* 8(2): 389–392.
- THEISCHINGER, G. (1976): 94 Steinfliegenarten in Oberösterreich. *Akt. Ber. OÖ.Landesmus.* 3: 2–4.
- THEISCHINGER, G. (1976): Das erste fossile Insekt aus Oberösterreich eine Libelle? *JbOÖMV* 121 (I.): 287, 288.
- THEISCHINGER, G. (1976): Ein neuer Fund des Schneckenrankers *Ischyropsalis hellwigi* (PANZER 1794) in Oberösterreich (Arachnida, Opiliones). *Apollo, Nachrbl. Naturk. Stat. Stadt Linz* 43: 5, 6.
- THEISCHINGER, G. (1976): Karl Kusdas in memoriam. *Naturk. Jb. Stadt Linz* 21: 143–146.
- THEISCHINGER, G. (1976): Franz Lughofer gestorben. *Naturk. Jb. Stadt Linz* 21: 147–148.
- THEISCHINGER, G. (1976): Hermann Priesner zum Gedenken. *Naturk. Jb. Stadt Linz* 21: 149–158.
- THEISCHINGER, G. (1976): Dr. Wilhelm Bocksleitner, 14. April 1915–24. August 1975. *JbOÖMV* 121 (II.): 35, 36.
- THEISCHINGER, G. (1976): Entomologische Arbeitsgemeinschaft. *JbOÖMV* 121 (II.): 86–93.

Günther Theischinger